Eine Wintergeschichte schreiben

Deutsch – Klasse 3: Erzählplan, treffende Verben und Adjektive

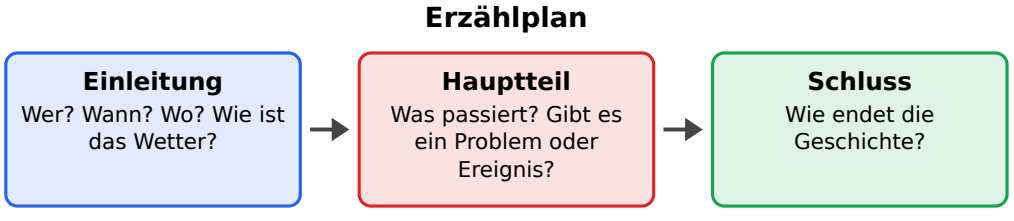
Draußen schneit es dicke, weiße Flocken! In dieser Stunde planst und schreibst du deine eigene Wintergeschichte. Lies zuerst die Bildergeschichte unten genau durch und bearbeite dann die Aufgaben der Reihe nach.

Die Bildergeschichte „Toms Schneemann“ (4 Bilder):
Bild 1: Tom steht morgens am Fenster. Draußen schneit es dicke Flocken. Toms Augen leuchten vor Freude.
Bild 2: Tom zieht schnell Jacke, Mütze und Stiefel an und rennt hinaus in den Garten.
Bild 3: Im Garten rollt Tom drei große Schneekugeln übereinander und baut daraus einen Schneemann. Er steckt ihm eine Karotte als Nase und zwei Kohlestücke als Augen ins Gesicht.
Bild 4: Am Abend steht der fertige Schneemann im Garten. Tom winkt ihm aus dem warmen Wohnzimmer zu und lächelt zufrieden.

1 Beschreibe die Bildergeschichte „Toms Schneemann“ in genau 3 Sätzen. Achte darauf, dass man den Anfang, die Mitte und das Ende der Geschichte erkennt.

Wortspeicher für deine Wintergeschichte:
Verben: hüpfen, frieren, glitzern, stapfen, kichern, wärmen
Adjektive: eisig, flauschig, strahlend, klirrend, verschneit, winzig
Passe die Wörter in den Sätzen an, wenn nötig (z. B. Vergangenheitsform oder Endung).

2 Der Schnee _____ in der Sonne. Tom _____ durch den tiefen Schnee. Seine Hände sind ganz _____. Der Schneemann trägt einen _____ Schal.



Der Erzählplan deiner Geschichte

3 Notiere in Stichpunkten die Einleitung deiner eigenen Wintergeschichte: Wer ist die Hauptfigur? Wann und wo spielt die Geschichte? Wie ist das Wetter?

4 Notiere in Stichpunkten, was im Hauptteil deiner Geschichte passiert. Was erlebt die Hauptfigur? Gibt es ein Problem oder ein besonderes Ereignis?

5 Notiere in Stichpunkten, wie deine Geschichte endet.

6 Richtig oder falsch? Kreuze an.

	richtig	falsch
Die Einleitung einer Geschichte braucht nur eine Angabe zum Ort.	☐	☐
Wintergeschichten werden in der Vergangenheit erzählt, zum Beispiel: „Tom baute einen Schneemann.“	☐	☐
Der Hauptteil einer Geschichte enthält den Spannungshöhepunkt.	☐	☐
Ein guter Erzählplan hat eine Einleitung, einen Hauptteil und einen Schluss.	☐	☐
Im Hauptteil passiert das Wichtigste oder Spannendste der Geschichte.	☐	☐

7 Ordne jedem schlichten Verb ein treffenderes Verb zu.

1. geht	____	A) flitzt
2. sagt	____	B) rennt
3. macht	____	C) ruft
4. ist froh	____	D) strahlt vor Freude
5. läuft schnell	____	E) baut

8 Schreibe nun deine eigene Wintergeschichte. Nutze deinen Erzählplan (Einleitung, Hauptteil, Schluss), mindestens 4 treffende Verben und mindestens 3 passende Adjektive aus dem Wortspeicher oder eigene Wörter. Schreibe im Präteritum (Vergangenheitsform).

Lösungen

Eine Wintergeschichte schreiben · Deutsch · Klasse 3

Aufgabe 1: Tom steht am Fenster und freut sich, weil es schneit. Er rennt in den Garten und baut mit drei Schneekugeln einen Schneemann mit Karottennase. Am Abend steht der fertige Schneemann draußen, und Tom winkt ihm zu.

Aufgabe 2: glitzert, stapft, eisig, flauschigen

Aufgabe 3: Hauptfigur: Lina; Zeit: ein kalter Samstagmorgen im Januar; Ort: der verschneite Garten hinterm Haus; Wetter: es schneit dicke Flocken, der Himmel ist grau.

Aufgabe 4: Lina baut mit ihrem Bruder Paul eine Schneeburg; die Mauer stürzt fast ein, weil der Schnee zu weich ist; die Kinder sammeln mehr Schnee und bauen die Mauer fester; dabei entdecken sie hinter der Burg einen kleinen, verirrten Schneehasen.

Aufgabe 5: Die Kinder bringen den Schneehasen sicher zu seinem Bau zurück; am Abend sind alle müde, aber glücklich; die fertige Schneeburg glitzert im Mondlicht.

Aufgabe 6: Die Einleitung einer Geschichte braucht nur eine Angabe zum Ort. → **falsch**
Wintergeschichten werden in der Vergangenheit erzählt, zum Beispiel: „Tom baute einen Schneemann." → **richtig**
Der Hauptteil einer Geschichte enthält den Spannungshöhepunkt. → **richtig**
Ein guter Erzählplan hat eine Einleitung, einen Hauptteil und einen Schluss. → **richtig**
Im Hauptteil passiert das Wichtigste oder Spannendste der Geschichte. → **richtig**

Aufgabe 7: 1 → B, 2 → C, 3 → E, 4 → D, 5 → A

Aufgabe 8: An einem kalten Samstagmorgen im Januar schneite es dicke Flocken vom grauen Himmel. Lina blickte aus dem Fenster und strahlte vor Freude. Schnell zog sie ihre dicke Jacke an und rannte mit ihrem Bruder Paul in den verschneiten Garten. Gemeinsam stapften die Kinder durch den tiefen Schnee und bauten eine Schneeburg. Weil der Schnee zu weich war, stürzte die Mauer fast ein. Die Kinder sammelten mehr Schnee und bauten die Mauer fester. Plötzlich entdeckten sie hinter der Burg einen kleinen, verirrten Schneehasen. Vorsichtig trugen Lina und Paul den Hasen zu seinem Bau zurück. Am Abend glitzerte die fertige Schneeburg im Mondlicht, und die Kinder waren müde, aber glücklich.

Dieses Blatt für deine Klasse anpassen

Leichtere Fassung mit Hilfen, Zusatzaufgaben für Schnelle, als Word-Datei oder per QR-Code an die Klasse — kostenlos in Lehreule.

lehreule.de/arbeitsblatt/eine-wintergeschichte-schreiben-klasse-3